

## **INHALTSVERZEICHNIS**

0.	<b>Einleitung</b>	1
I.	<b>Historische Rückblicke auf den Wandel von Medizin, Hospital und Krankenpflege</b>	11
I. 1.	Aspekte der Entwicklung der Medizin, des Hospitals und der Krankenpflege vom Mittelalter bis zum Beginn des 19.Jahrhunderts .....	12
I. 1.1.	Die Entwicklung der Medizin .....	12
I. 1.2.	Das mittelalterliche und das neuzeitliche Hospital .....	20
I. 1.3.	Von der organisierten Pflege des Mittelalters zur Krankenwartung .....	24
I. 1.3.1.	Exkurs: Krankenpflege, eine spezifisch weibliche Tätigkeit ? .....	31
I. 2.	Der Wandel vom Hospital zum Krankenhaus .....	33
I. 3.	Der Entwicklungsstand der Krankenpflege zu Beginn des 19.Jahrhunderts .....	44
I. 3.1.	Die sogenannte Dunkle Periode der Krankenpflege ..	44
I. 3.2.	Seiders These von der Krise des "inneren und äußerer Gefüges" der Krankenpflege .....	45
I. 3.3.	Veränderte Anforderungen an die Krankenpflege im Krankenhaus .....	47
I. 4.	Zusammenfassung .....	51
II.	<b>Die Krankenwartung und Ansätze für eine Reform</b>	53
II. 1.	Die reale Situation des Krankenwartpersonals ...	55
II. 1.1.	Die soziale Lage des Krankenwartpersonals ...	56
II. 1.2.	Die Arbeitssituation des Krankenwartpersonals ...	60
II. 2.	Krankenwartschulen .....	66
II. 2.1.	Die Krankenwartschule des Franz Anton Mai .....	66
II. 2.1.1.	Motive und konzeptionelle Einflüsse .....	67
II. 2.1.2.	Die Rezeption der Maischen Reformideen .....	71
II. 2.1.3.	Die Polemik gegen Mais Reform-Vorhaben .....	72
II. 2.1.4.	Mais Heidelberger Vorlesungen .....	74
II. 2.2.	Die Krankenwartschule an der Berliner Charité .....	75
II. 2.2.1.	Aufnahmeverbedingungen, Unterricht und Zusammensetzung der Krankenwartschüler(-innen)	75
II. 2.2.2.	Exkurs: Zur Geschichte der Berliner Charité ...	78
II. 2.3.	Die Bedeutung der beiden Krankenwartschulen .....	79

II. 3.	Die frühen Krankenpflegelehrbücher .....	82
II. 3.1.	Das 'frühe Krankenpflegelehrbuch' und seine Entwicklung .....	83
II. 3.2.	Begründungen zur Quellenauswahl .....	85
II. 3.3.	Die Systematik pflegerischen Sachwissens in den frühen Krankenpflegelehrbüchern .....	87
II. 4.	Von den "nothwendigen Eigenschaften eines Krankenwärters und einer Krankenwärterin" ...	92
II. 4.1.	Krankenwartung als Kranken"dienst" .....	93
II. 4.2.	Die Pflege des Kranken .....	96
II. 4.2.1.	"Nothwendige Eigenschaften" und das Verhältnis Krankenwärter(-in) - Kräcker .....	96
II. 4.2.2.	Die Vermittlung gegensätzlicher Anforderungen als Aufgabe der Krankenwartung .....	101
II. 4.2.3.	Die Funktion der Pflege im Konzept der Krankenwartung .....	103
II. 4.3.	Medizinische Assistenz .....	105
II. 4.3.1.	Krankenwartung und Bestrebungen ärztlicher Professionalisierung .....	105
II. 4.3.2.	Die Definition des Verhältnisses Arzt - Krankenwärter(-in) .....	107
II. 4.3.3.	"Nothwendige Eigenschaften eines Krankenwärters und einer Krankenwärterin" und Aufgaben der medizinischen Assistenz .....	111
II. 4.4.	Krankenwartung - eine geschlechtsspezifische Tätigkeit? .....	115
II. 4.4.1.	Exkurs: Die geschlechtsspezifische Zusammensetzung des Krankenwartpersonals ...	116
II. 4.4.2.	Die besondere Eignung des weiblichen Geschlechts für die Krankenwartung .....	117
II. 5.	Zusammenfassung .....	119
III.	Die Krankenpflegeorganisationen .....	122
III. 1.	Die Frauenvereine zur Zeit der Befreiungskriege .....	124
III. 2.	Die Ordenspflege .....	129
III. 2.1.	Die Ausbreitung der Barmherzigen Schwestern und ihre "Nutzbarkeit" .....	131
III. 2.2.	Merkmale der Krankenpflege der Barmherzigen Schwestern .....	135
III. 2.3.	Die Konstruktion des Mutterhausvertrages ....	137
III. 2.4.	Die Mutterhausorganisation: Organisation einer Arbeits- und Lebensform .....	140
III. 2.4.1.	Sozialökonomische Aspekte der Mutterhausorganisation .....	140
III. 2.4.2.	Die Einheit von Arbeit und Leben ....	143
III. 2.5.	Ordenspflege - ein geschlechtsspezifisches Phänomen ? .....	146

III. 3.	<b>Die Krankenpflegekonzepte Neigebaur's und Sievekings</b>	150
III. 3.1.	<b>Neigebaur's Vorschläge zur Errichtung eines allgemeinen Jungfrauenstiftes in Preußen</b>	151
III. 3.2.	<b>Amalie Sievekings "Barmherzige Schwesternschaft"</b>	154
III. 4.	<b>Die Diakonissenkrankenpflege</b>	157
III. 4.1.	<b>Theodor Fliedner und die Kaiserswerther Diakonissenanstalt</b>	158
III. 4.2.	<b>Merkmale der Diakonissenkrankenpflege</b>	163
III. 4.3.	<b>Die Diakonissenanstalt - Organisierung einer Arbeits- und Lebensform</b>	167
III. 4.3.1.	<b>Sozialökonomische Aspekte der Mutterhausorganisation</b>	167
III. 4.3.2.	<b>Die Einheit von Arbeit und Leben</b>	170
III. 4.4.	<b>Der "Diakonissenberuf"</b>	174
III. 5.	<b>Ergänzende Überlegungen zur Ordens- und Diakonissenkrankenpflege</b>	178
III. 6.	<b>Zusammenfassung</b>	187
IV.	<b>Schluß</b>	190
	<b>Anmerkungen</b>	194
	<b>Literaturverzeichnis</b>	234
	<b>Bibliographien</b>	254